

Miteinander

Ökumenischer Gottesdienst am 1. Fastensonntag, Prutz am 18.2.2024

17.02.2024

Einzug: *in Stille* (Achtung Änderung!)

Begrüßung

- **Dekan Franz** begrüßt die evang. Pastorin, Frau Gertie van Dijk, sowie die Gemeinde zum ökumenischen Gottesdienst.
- Frau **van Dijk** stellt sich vor.

Eröffnungslied: Kommt herbei, singt dem Herrn GL 140,1-3
V (Franz) – Alle

Einleitung (Franz)

- Holland ist ein **Fahrradland**. Es gibt dort bereits emissions-reduzierte Städte wie z.B. **Groningen**, die zu bestimmten Zeiten nur zu Fuß oder mit dem Fahrrad befahren werden dürfen.
- Auch bei uns beginnt bald wieder die **Fahrrad-Saison**.
- Das **wichtigste Teil eines Fahrrades** ist das Rad. **Mantel und Felge** sind durch **Speichen** mit der **Nabe**, dem Mittelpunkt verbunden.
- Christlich gedeutet, könnte man sagen: der **Mantel** steht für die **Erde**, **wir** sind die **Speichen**, die **Nabe**, der Mittelpunkt, **ist Christus**.
- Manchmal spielt sich mein Leben **weit entfernt von dieser Mitte** ab. Mein ganzes Denken, Reden und Tun ist **irdisch**. Doch je weiter ich von der Mitte entfernt bin, desto weiter bin ich auch **von meinen Mitmenschen entfernt**.
- Daher **besinnen** wir uns bei jedem Sonntagsgottesdienst auf unsere **gemeinsame Mitte**, die uns **alle verbindet**, auch Menschen **unterschiedlicher Herkunft, Konfession, Religion oder Sprache**.
- **Was die christlichen Konfessionen am meisten miteinander verbindet**, ist **neben Christus und der Bibel** vor allem die **gemeinsame Taufe**. Egal ob jemand in die katholische, in die evangelische oder in eine andere Konfession hinein getauft worden ist, die **Taufe wird bei allen Konfessionen anerkannt und ist immer gültig**.

- Daher habe ich heute eine **Schale mit Wasser** in die Mitte gestellt. Wir sind alle mit derselben Taufe getauft und dadurch **Kinder des einen Vaters** geworden sind.
- Ich möchte ich dieses Wasser **segnen**.
- Anschließend werden wir **gemeinsam** (Gertie und ich) durch die Kirche gehen und euch **mit Taufwasser besprengen**.

Segnung des Wassers (Franz)

So spricht Gott der Herr: „**Ich gieße reines Wasser über euch aus, dann werdet ihr rein. ... Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch.**“

Wir bitten dich: segne dieses Wasser, das uns daran **erinnert**, dass wir Kinder Gottes sind.








Lege deinen Heiligen **Geist** in dieses Wasser hinein, damit alle, die damit besprengt werden, zum Segen für andere werden können.

Darum bitten wir durch Christus unseren Herrn.

Zeichenhandlung und Lied

- Gertie und Franz gehen durch die Kirche und besprengen die Gläubigen mit Taufwasser
- Dazu das Lied: **„Let my light“**

WORTTEIL

 Lesung 1: Gen 9,8-15:	Lektorin 1
 Zwischengesang:	This little light
 Lesung 2: 1 Petr 3,18-22	Lektorin 2
 Zwischengesang:	Amazing grace
 Evangelium Mk 1,12-15	Dekan Franz
 Predigt	Frau Gertie van Dijk
 Fürbitten	Hubert Marth

Aussetzung (Lobpreis) und Abschluss

- Was jetzt folgt, **unterscheidet** tatsächlich die beiden Konfessionen voneinander. Die Verantwortlichen haben leider Gottes noch **keinen Konsens für ein gemeinsames Mahl** gefunden. Die theologischen Unterschiede sind da noch zu groß.
- In Prutz ist es üblich, dass am 1. Fastensonntag nach der Messe das **Allerheiligste zur Anbetung und Verehrung ausgesetzt** wird. Obwohl es das in der evangelischen Kirche nicht gibt, möchte ich diese katholische Tradition einhalten.
- Zur Aussetzung stimmt der Dekan an: ***Laudate omnes gentes***

Vater unser (singen)

Verlautbarungen

Schlussgebet (Gertie)

Segen (Gertie)

Lied: **We shall overcome**